

Liebe Freunde, Leser und Gönner

Kürzlich las ich die folgenden Bibelverse: Epheser 5;15-16 «So seht nun sorgfältig darauf, wie ihr euer Leben führt, nicht als Unweise, sondern als Weise, und kauft die Zeit aus, denn die Tage sind böse.»

Was ist mit «bösen Tagen» gemeint? Wenn wir nur schon morgens die Zeitung aufschlagen, sehen wir schnell, was alles Böses in unserer Region, in unserem Land und auf der Welt gerade geschieht. Dies ist auch nicht verwunderlich, da wir ja wissen, dass aktuell der «Gott dieser Weltzeit» (2. Kor. 4;4), also Satan, diese Welt regiert bzw. die meisten Menschen ihm zumeist unbewusst nachfolgen und seinen Willen tun. Wir wissen jedoch, dass er am Kreuz auf Golgatha durch Jesus Christus bereits besiegt wurde und seine Herrschaft über diese Welt in kürze ein Ende nehmen wird.

Gerade in dieser bösen Zeit, ja in der Dunkelheit, scheint das Licht umso heller hervor. Wir als Christliche Schule Dübendorf möchten genau so ein Licht sein, welches in der Dunkelheit hervorleuchtet und wärmt und unseren Schülerinnen und Schülern die entsprechende Geborgenheit bietet und sie auf ihr weiteres Leben vorbereitet, damit sie selbst auch einst, wenn sie unsere Schule verlassen, leuchten und die «Zeit auskaufen» können, das heisst, Gutes tun – oder, wie es an anderer Stelle heisst: «Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse durch das Gute!» (Römer 12;21).

An dieser Stelle bedanke ich mich bei Ihnen allen, die Sie die Schule im Gebet mittragen, sie finanziell unterstützen oder auch Ihre Kinder unserer Schule anvertrauen. Gewiss kaufen Sie (und natürlich auch die Kinder selbst) die Zeit damit gut aus!

Herzliche Grüsse
Roger Inglin, Vorstand ASBB

» Wir haben freie Schulplätze

Schicken Sie Ihr Kind schon ab morgen zu uns an die Schule!

Während es auf der Oberstufe für das aktuelle und das kommende Schuljahr noch freie Schulplätze gibt, sind die Plätze auf der Primarstufe mittlerweile sehr gut belegt. Zögern Sie daher nicht und kontaktieren uns noch heute für ein **unverbindliches Gespräch** und einen **Schnuppertermin** bei uns.



» Wichtiger Hinweis zum Schulgeld

Die Schulleitung prüft Ihre persönliche Situation individuell und passt den monatlichen Schülerbeitrag den finanziellen Möglichkeiten/dem Einkommen der Eltern an. Zudem wird ab dem zweiten Kind ein Schulgeld-Rabatt gewährt und das dritte Kind ist kostenlos. Wir finden eine Lösung! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme im Sekretariat.



E-Mail: info@asbb.ch



Telefon: 043 819 15 58





>> Ihre Unterstützung macht den Unterschied!

Wir sind sehr dankbar und ermutigt über die verbindliche Zusage von 32 Gönnern bis zum Redaktionsschluss, die unsere CSD-1000er Gönnervereinigung ab sofort monatlich oder jährlich mit einem fixen Betrag unterstützen. Vielen Dank dafür!

*Aktuell haben wir 8%
von 400 Gönnerschaften
erreicht*



*400 Gönner x  pro Jahr
ist die Formel...*

... die uns neben dem Schulgeld und den regulären Spenden dazu noch fehlt.

Sämtliche Spenden an den Förderverein kommen zu 100% der Christlichen Schule zugute und werden jeweils umgehend auf das ZKB-Konto der Schule transferiert. Für die Steuererklärung gibt es einmal jährlich eine Abzugsbescheinigung.

Melden Sie sich noch heute an!

Das ist erst der Anfang und wir möchten auch Sie als unsere treuen Leser, falls Sie heute das erste Mal davon hören und sich nicht bereits angemeldet haben, auf die CSD-1000er Gönnervereinigung hinweisen.

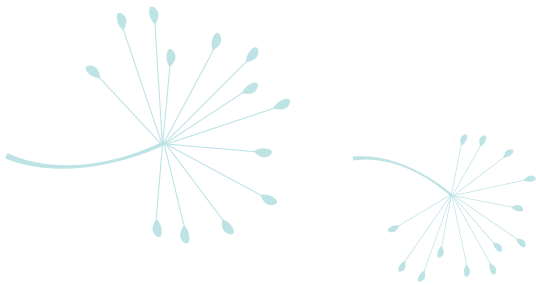
Eine Christliche Schule besuchen zu dürfen ist ein grosses Privileg. Das möchten wir als Vorstand und Verantwortliche der CSD auch für der nächsten Generation ermöglichen und brauchen deshalb dringend Ihre Unterstützung!

Als Arbeiter im Reiche Gottes ist uns stets der Vers aus Matthäus 6;33 vor Augen: «Euch soll es zuerst um Gottes Reich und Gottes Gerechtigkeit gehen, dann wird er euch alles Übrige dazugeben.»

Neben neuen Schülern beten wir regelmässig auch in finanziellen Belangen für SEIN Versorgen und dürfen dankbar zurückblicken, wie ER uns bis zum heutigen Tag von Monat zu Monat durch getragen hat.

In Anbetracht der Entwicklungen auf dieser Welt (unter anderem steigende Kosten und folglich sinkende Einnahmen) haben auch wir als Vorstand uns Gedanken machen müssen und deshalb die CSD-1000er Gönnervereinigung ins Leben gerufen.

Dafür suchen wir genau Sie, lieber Leser, als einen von 400 Gönnern, die uns Jahr für Jahr bzw. Monat für Monat verbindlich unterstützen möchten und so zum Erhalt der Christlichen Schule Dübendorf beitragen!



EINBLICKE INS SCHULLEBEN

>> Exkursion zum Rhonegletscher

Am 7. Juli 2023 besuchte die damalige 1. Sek den Rhonegletscher. Hauptziel der Exkursion war, dass alle Schülerinnen und Schüler der Klasse einmal Gletscher-eis berühren konnten.

Neben der Begehung des Rhone-gletschers stand die Realbegegnung mit den Spuren des Gletschers in der alpinen Landschaft im Zentrum.

Start der Exkursion war eine kurze Andacht über Hebräer 2;14 beim Teufelsstein in Göschenen. Anschliessend ging es via Andermatt und Furkapass mit dem Büssli zum Rhonegletscher. Von der Entstehung eines Trogtals über Rundhöcker, Gletscherrückzug bis zu Endmoränen erlebten die Schülerinnen und Schüler die Faszination der Gletscher. Leider konnten sie nicht *auf* den Gletscher, dafür in der Eisgrotte *in* den Gletscher.

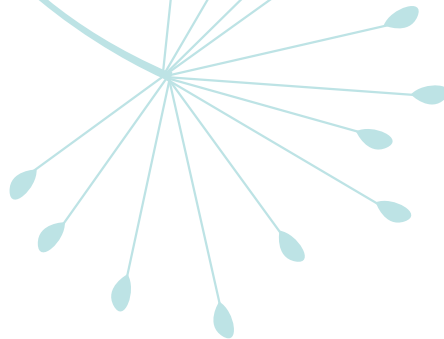
Am Nachmittag standen Aktivitäten mit Steigeisen, Seil und Eispickel auf einem Schneefeld auf dem Furkapass. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie Steigeisen an den Schuhen befestigt werden und wie eine Seilschaft gebildet wird. Die nicht alltäglichen Aktivitäten im Schnee machten der Klasse sichtlich Spass.



>> Mythenrundreise

Nach der alpinen Wanderung mit Schnee und Eis im vergangenen Jahr stand dieses Jahr bei strahlendem Sonnenschein eine gemütlichere Wanderung an.

Start der Wanderung war die Bergstation der Gondelbahn Rotenflue oberhalb von Schwyz. Unterhalb des grossen und kleinen Mythen hindurch, ging es mal hoch, mal runter in Richtung Sattel-Hochstuckli. Highlight war das Überqueren der 58 m hohen und 374 m langen Hängebrücke über das Lautobel.



... den richtigen Samen in Kinderherzen legen.

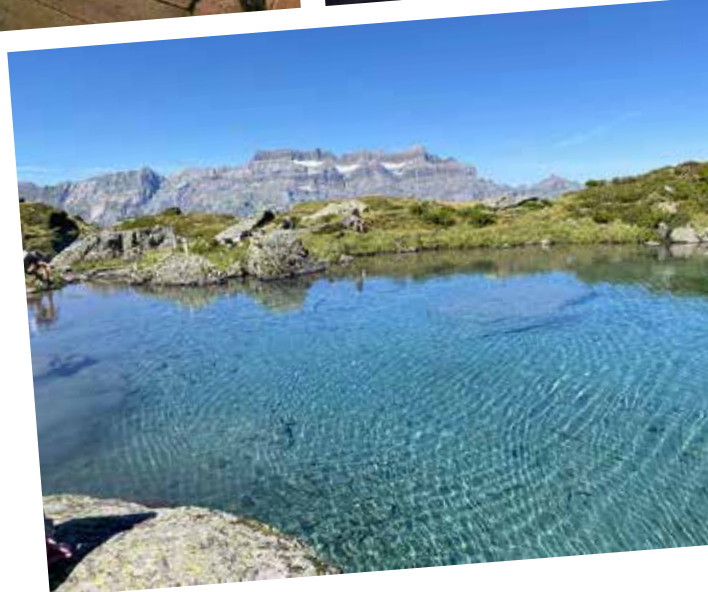
»» Unterwegs mit der 3. Sek

«Zwei eindruckliche Ausflüge haben das letzte Schuljahr der 3. Sek eingeläutet. Ende August habe ich die Klasse im RZG-Unterricht auf eine Exkursion zum Rhonegletscher mitgenommen.

Neben dem Thema Gletscher haben wir bei der Baustelle für die neue Grimselstaumauer das aktuelle Thema Energieversorgung in der Schweiz ausführlich besprochen und an weiteren Stationen kam die Schweizer Geschichte zur Sprache. Highlight für die Klasse war aber sicher der Besuch der Rhonegletschergrotte. Begleitet wurden wir freundlicherweise von Herrn Ryser und Frau Felder.

Wenige Tage später ging es mit Frau Zurlinden auf Schulreise ins Glarnerland. In einer gut fünfstündigen Rundwanderung über 2000 Höhenmeter erreichten wir die Leglerhütte und kehrten zurück nach Mettmen oberhalb von Schwanden. Wir wurden mit wunderbarem Wanderwetter beschenkt und konnten unterwegs in zwei Bergseen baden. Am Abend war die Klasse müde, aber zufrieden. Eine tolle Leistung und ein einmaliges Erlebnis.»

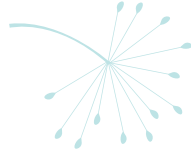
Pascal Kallenberger, Klassenlehrer 3. Sek



Waldmorgen der 3. und 4. Klasse

Auch die Dritt- und Viertklässler der Primarschule haben den Unterricht einen Morgen lang ins Freie verlegt. Auf dem Programm standen für einmal nicht Lesen und Rechnen, sondern Feuer-machen und das Bauen von Waldhütten – eine Aufgabe, die mit sichtlich viel Einsatz und Motivation angepackt wurde.





»» Unter der Lupe

Nicht nur unterwegs auf Schulreisen und Exkursionen, sondern auch innerhalb des Klassenzimmers bieten sich immer wieder Möglichkeiten zum aktiven, entdeckenden Lernen. So auch im NT-Unterricht der 1. Sek, wo die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit dem Mikroskop üben.



Auf dem Bild ist zu sehen, wie zwei Schülerinnen eine Zwiebelhaut präparieren, um sie unter dem Mikroskop zu betrachten.



»» Eine süsse Abwechslung

Die diesjährige Retraite führte die Schulmitarbeitenden ins House of Läderach.

Bei einem geführten Rundgang erhielten sie Einblick in den vielfältigen und komplexen Prozess der Schokoladenherstellung. Anschliessend durften sie im Walk-in-Atelier selbst in die Rolle von Confisereuren schlüpfen und ihre eigene Schokolade dekorieren.

Abgerundet wurde der gemeinsame Ausflug durch ein feines Abendessen bei fröhlicher Stimmung und guten Gesprächen.

»» Willkommen im Team

Giovanni Maletta

Seit den Sommerferien unterrichte ich die 3. und 4. Klasse an der Christlichen Schule Dübendorf.

Ich bin 33 Jahre alt und wohne in Uster. Seit viereinhalb Jahren bin ich glücklich verheiratet, und im Februar erwarten wir unser erstes Kind. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport und Musik.

Ich habe sechs Jahre lang an der Primarschule Greifensee in der Unterstufe unterrichtet und danach verschiedene Rollen an verschiedenen Schulen wahrgenommen; als Schulsozialarbeiter, DaZ-Lehrperson und Fachlehrer in der Mittelstufe. Vor zwei Jahren gingen meine Frau und ich auf eine Weltreise und anschliessend studierten wir ein Semester an der Bibelschule in Breckerfeld.

Nun freue ich mich, meine Erfahrung und mein ganzes Engagement wieder als Klassenlehrer einzusetzen.

Ganz besonders freut mich, dass ich den Schulalltag mit einem kurzen geistlichen Impuls starten und so den Schülern neben schulischen Inhalten auch Gott in seiner Grösse und Liebe näherbringen kann.



IMPRESSUM

Die Christliche Schule Dübendorf ist im Verein ASBB organisiert. Die ASBB führt seit 1987 überkonfessionelle Privatschulen (Sek I und Primarschule 1.-6. Klasse) nach Zürcher Lehrplan und ist Mitglied des Verbandes zürcherischer Privatschulen (VZP).

KONTAKTE UND INFOS

Christliche Schule Dübendorf
Neugutstrasse 52
8600 Dübendorf

Primarschule:
044 822 04 07

Sekundarschule:
044 822 04 64

Sekretariat:
Sekretariat ASBB
Neugutstrasse 52
8600 Dübendorf
043 819 15 58

[Sekretariat](#)

Schüleranmeldung und Bestellung
der Faltblatt-Broschüre:
043 819 15 58 oder www.csduebendorf.ch

SPENDEN

Förderverein der ASBB:
Verein zur Förderung der Ausbildung
und Erziehung von Schülern
und Jugendlichen
8600 Dübendorf
IBAN: CH83 0483 5045 1181 5000 0
Credit Suisse, 8070 Zürich

[Spenden](#)



(QR-Code nur
für Online-Banking
Zahlungen)

Alle Spenden sind steuerabzugsberechtigt.
Die Bescheinigung für die Steuererklärung
wird jährlich versandt. Vielen Dank!

INFOBRIEF UND FEEDBACK

Über Ihr Feedback freuen wir uns und sind
dankbar für Anregungen.

Newsletter-Redaktion: D. Nafzger,
[Redaktion](#)

Anmeldungen und Abbestellungen über
[Infobrief Abmeldung](#)

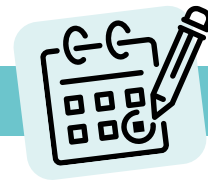
GRAFIK & GESTALTUNG

Cicero Studio AG, CH-9442 Berneck

BILDNACHWEIS

Christliche Schule Dübendorf,
shutterstock.com: Tomsickova
Tatyana, alik design, linear
design, NotionPic, Travel Master,
Art-is-Power, Anastasia
Samorodova

SCHON GESEHEN?
HIER GEHTS ZU UNSERER
VIDEO-VORSTELLUNG:



Öffentliche Termine

- **Gebetsabend**
Montag, 27.11.2023, 20.00-21.00 Uhr
- **Tag der offenen Tür**
Samstag, 03.02.2024, 08.45-12.15 Uhr
- **Informationsabend**
Montag, 11.03.2024, 20.00-21.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden jeweils in der **Aula** der Schule statt.

Erbschaft und Legat

Seit dem 1. Januar 2023 gilt in der Schweiz ein revidiertes Erbrecht. Wer sein Erbe mittels Testament regelt, kann grössere Anteile des Vermögens frei verteilen. Durch Erwähnung im Testament haben sie die Möglichkeit, zum Ausdruck zu bringen, was Ihnen am Herzen liegt.

Warum Sie die Christliche Schule Dübendorf in Ihrem Testament begünstigen sollten

Ein Legat an die Christliche Schule Dübendorf ist eine aussergewöhnliche Möglichkeit, einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Indem Sie die Schule in Ihrem Testament berücksichtigen, tragen Sie dazu bei, dass Sie auch nach Ihrem Leben weitergeführt werden kann. Dies ermöglicht es zukünftigen Generationen von Kindern, eine qualitativ hochwertige Ausbildung in einem geschützten und bibelfundierten Umfeld zu erhalten.

Gründe, warum eine Begünstigung der Christlichen Schule Dübendorf in Ihrem Testament lohnenswert ist, finden Sie neben weiteren Informationen seit kurzem auf unserer Website.

Persönliches Gespräch

Kontaktieren Sie uns bitte im Sekretariat:
E-Mail an info@asbb.ch
Telefonisch 043 819 15 58



Wenn Sie weitere Fragen haben oder detailliertere Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, um Ihre spezifischen Wünsche in einem diskreten Umfeld zu besprechen.

*Für Ihr Interesse an unserer Schule sowie für all Ihre Gebete und Ihr Mittragen danken wir Ihnen herzlich.
Ihre Unterstützung macht den Unterschied!*